

Ausserkantonale und andere Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **47 (1987-1988)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ausserkantonale und andere Kurse

Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform (SVHS)

95. Schweizerische Lehrerfortbildungskurse 1988 in Glarus

Kursprogramm und Anmeldekarten sind erhältlich beim Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Laut Departementsverfügung vom 1. Juni 1983 wird den Bündner Lehrern, die schweizerische Lehrerfortbildungskurse besuchen, das Kursgeld zurückerstattet.

Die Lehrkräfte, die schweizerische Kurse besuchen, sind gebeten, nach dem Besuch der Kurse dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, Postquittung betreffend Überweisung des Kursgeldes, PC- oder Bankkonto-Nummer.

EDK – OST Kerngruppe Deutsch

Arbeitstagung «Recht- schreibung»

Das Thema Rechtschreibung ist in der letzten Zeit wieder häufiger zum Gegenstand des pädagogisch-didaktischen Gesprächs geworden. Sprachdefizite werden beklagt, Forderungen nach mehr formalem Unterricht laut. Die Arbeitstagung möchte folgende Problemebenen angehen:

- **Sachliche Basis:**
Nach welchen Prinzipien ist die

deutsche Rechtschreibung strukturiert?

Welche Regeln sind im Unterricht sinnvoll?

Welchen Stellenwert haben Wörterbücher?

- **Pädagogische Basis:**

Wie sieht der Rechtschreibunterricht in der Praxis aus? Welche Forderungen ergeben sich aus pädagogischer Sicht?

- **Konkretisierung:**

Dokumentationen und Befunde aus der Praxis. Welche Empfehlungen lassen sich daraus ableiten?

Welche Forderungen stellt ein sach- und schülerbezogener Rechtschreibunterricht an Lehrpläne, Lehrmittel und Lehrerausbildung?

Leitung:

Peter Gallmann, Zürich; Hans-Bernhard Hobi, Sargans; Thomas Holenstein, Weinfelden; Urs Ruf, Madetswil

Datum:

17./18. Mai 1988

Ort:

Kartause Ittingen, 8532 Warth

Teilnehmerzahl:

beschränkt auf 50 Personen

Kosten:

für Reise, Unterkunft und Verpflegung; keine Kurskosten

Anmeldung:

bis 15. März 1988

an das Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

EDK – OST Kerngruppe Deutsch

Wochenkurs «Schreiben»

Gestaltung und Begründung des schriftsprachlichen Unterrichts sind im elektronischen Zeitalter nicht einfacher geworden. Der Kurs möchte ein didaktisches Konzept erläutern und erfahrbar machen, das *die pädagogische Bedeutung des Schreibens* ins Zentrum stellt. Die persönliche Auseinandersetzung von uns Lehrern mit dem Medium Schreiben ist dabei besonders wichtig. In diesem Rahmen sind die folgenden Schwerpunkte zu sehen:

- Übersicht über die didaktischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte und Folgerungen für den Lernbereich Schreiben
- Die verschiedenen Funktionen des Schreibens und ihre Bedeutung für den einzelnen Schüler
- Der Schreibprozess und seine Phasen: Schreibplanung und Schreibberatung
- Wechselwirkungen zwischen Lesen und Schreiben
- Auseinandersetzung mit der eigenen Schreibbiographie
- Schreibanimation und Schreibwerkstatt

Bei der Kursarbeit werden stufen-spezifische und stufenübergreifende Gesichtspunkte berücksichtigt.

Kursleitung:

Pankraz Blesi, Zürich; Hans-Bernhard Hobi, Sargans; Hanspeter Züst, Kreuzlingen

Datum: 8. bis 13. August 1987

Ort:

Convento Santa Maria dei frati cappuccini, 6951 Bigorio (TI)

Teilnehmerzahl:

beschränkt auf 25 Personen

Kosten:

für Reise, Unterkunft und Verpflegung; keine Reisekosten

Anmeldung:

bis 30. April 1988 an das Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

EDK – OST Kerngruppe Deutsch

Arbeitstagung «Schülerbeurteilung in den Lernbereichen Lesen und Schreiben – Teil II»

Im letzten Jahrzehnt sind neue Zielsetzungen und Methoden im Sprachunterricht bekannt gemacht worden. Wie kann der Lehrer auf diesem Hintergrund seine Rolle als Beurteiler wahrnehmen? Wir möchten Anregungen und Hilfen geben für die nach wie vor wichtige Aufgabe des Lehrers, die Lernfortschritte seiner Schüler zu erfassen, ihre Fertigkeiten und Leistungen zu beurteilen. In einer ersten Tagung im September 1987 ist die Leistungsbeurteilung im Lernbereich Lesen erörtert worden. Die zweite ist den Schüler als Schreiber gewidmet.

Schülerbeurteilung im Lernbereich Schreiben:

- Wechselwirkungen zwischen Lese- und Schreibbiographie bei Schülern
- die Bedeutung der verschiedenen Funktionen des Schreibens für das einzelne Kind
- Beurteilung, Korrektur und Schreibberatung
- Beurteilung, Bewertung und Notengebung

Die Teilnahme am Teil II ist auch möglich, wenn Teil I nicht besucht worden ist.

Leitung:

Pankraz Blesi, Zürich; Peter Sieber, Sternenberg; Hanspeter Züst, Kreuzlingen unter Mitarbeit von Volksschullehrern

Datum:

19./20. September 1988

Ort:

Hotel Wolfensberg,
9113 Degersheim

Teilnehmerzahl:

beschränkt auf 25 Personen

Kosten:

für Reise, Unterkunft und Verpflegung; keine Reisekosten

Anmeldung:

bis 30. Juni 1988 an das Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

EDK – OST Koordinationsstelle Fremdsprachunterricht

«Cours intensif» – Französisch für Oberstufenlehrer

Kursort:

Neuchâtel

Zeit:

4. bis 15. Juli 1988 (2 Wochen)

Teilnehmer:

Oberstufenlehrer (Sekundar-, Real-, Oberschullehrer usw.), insbesondere auch Lehrer mit Kaderfunktion in der Lehreraus- und -fortbildung. Erfahrung mit Französischunterricht wird vorausgesetzt.

Organisation:

Koordinationsstelle Fremdsprachunterricht EDK-Ost in Zusammenarbeit mit der Université de Neuchâtel.

Zielsetzung:

Vertiefung der Französischkenntnisse durch Kursarbeit und im Kontakt mit der Westschweizer Sprachrealität: Verbesserung von Hörverstehen, Leseverstehen und Sprechfertigkeit; Schaffung und Festigung der Motivation für das Erteilen eines Französischunterrichts gemäss neueren Lernzielen.

Programm:

Das Programm ist vor allem auf persönliche Fortbildung ausgerichtet und umfasst vielfältige Sprachübungen (unter anderem an Hand von Dokumenten aus Radio/TV, Zeitungen usw. sowie Lehrmitteln), Enquêtes, Interviews, Vorträge sowie Exkursionen. Neuerungen im Französisch-Unterricht und Entwicklungen der Fremdsprachdidaktik fliesen ins Programm ein.

Es wird in Gruppen gearbeitet und teilweise differenziert nach Vorkenntnissen und Interessen.

Unterkunft:

Auf Wunsch und soweit möglich werden Unterkünfte in Familien und Hotels oder Pensionen vermittelt.

Kurskosten:

Die Kurskosten betragen zirka Fr. 500.— für Unterricht und Kursunterlagen. Dazu kommen die Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung und allfällige Extras.

Anmeldung:

Bis spätestens 15. März 1988 beim Erziehungsdepartement Graubünden, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Schweizerischer Verband für Sport in der Schule (SVSS)

Kurse für die Lehrerschaft

Kurs 23:

Polysportive Woche: Ski/Akro/
Volley/Badminton/Unihockey/
Jazztanz

4. bis 9. April 1988 in Davos

Leitung: Huwyler

Kurs 24:

Judo und Jiu-Jitsu in der Schule,
technische und methodische Ein-
führung

6. bis 10. April 1988 in Bern

Leitung: Santschi

Kurs 25:

Polysportive Woche
(wie Kurs 23)

10. bis 15. April 1988 in Davos

Leitung: Huwyler

Kurs 26:

Skilager erleben

(Polysportiver Winterkurs)

10. bis 16. April 1988 in Engelberg

Leitung: Winkler

Kurs 28:

Schwimmen:

SI FK/SLRG – B2 J+S FK

30. April/1. Mai 1988 in Kilchberg

Leitung: Spring/Gubser

Anmeldetermin:

6 Wochen vor Kursbeginn

Weitere Auskünfte und

Anmeldung bei:

Sekretariat SVSS, ETH-Zentrum,
8092 Zürich

Telefon 01 47 13 47

Schweizerisches Zentrum für Umwelterziehung (SZU)

Kurs 1:

Zwischen Kopf und Magen: Essen
ohne Umweltschaden

15. bis 16. April 1988

in Zofingen (SZU)

Leitung: Verena Krieger, Publizistin,
Luzern; Kathrin Schweizer, Ernäh-
rungsberaterin, Zweisültschinnen/BE

Kurs 2:

Ökologisch haushalten

28. bis 29. April 1988

in Zofingen (SZU)

27. bis 28. Mai 1988

in Zofingen (SZU)

23. bis 24. September 1988

in Stein/AR (Ostschweizer Ökozen-
trum)

Leitung: Lore Bühner, Biologin/
Lehrerin, Zürich; Irmgard Hemmer-
lein, Umweltberaterin, Zürich; Lili
Schiffhauer, Hauswirtschaftslehre-
rin, Kaltenbach/TG

Kurs 3:

1001 Entdeckung – Umwelt erleben
mit Kindern

7. Mai/25. Juni/17. September/

19. November 1988

in Zofingen (SZU)

Leitung: Verena Singeisen, Biologin,
SZU Zofingen

Weitere Auskünfte und Anmeldung bei:

SZU, Rebbergstrasse,
4800 Zofingen

Telefon 01 42 47 27

Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Die Kantonale Schulturnkommission empfiehlt ...

Skisport – Lagergestaltung Kaderkurs des Ressorts Ski, Auswertung/Planung

Nr. 8

Leitideen / Ziele

- Gedankenaustausch der Kaderausbildungsverantwortlichen
- Winterauswertung aller Skikurse des SVSS
- Persönliche Fortbildung des Skikaders SVSS
- Schwerpunktbearbeitung der Saison 1988/89
- Koordination SIVS/J+S

Inhalte

- Saisonnach- und -vorbereitung
- Aufbereiten der persönlichen Kompetenz im praktischen und pädagogischen Bereich
- Sichtung und Verarbeitung sowie Planung von Lehrunterlagen für die Schule (Veröffentlichungen)
- Verbandsanliegen SVSS/SIVS/J+S

Methoden

- Referate/Diskussionen
- Gruppenarbeiten praktisch und theoretisch
- Praktische Erfahrungsarbeit im Gelände

Besonderes

Für den Kurs erfolgen persönliche Einladungen an das Fortbildungsteam des SVSS Ski. Weitere Interessenten nach Absprache mit der Kursleitung.

Kursleitung

Pius Disler, Adlermatte 5, 6130 Willisau
Urs Illi, 8561 Wäldi, und die Verantwortlichen des Ressorts Ski sowie Referenten

Kursort: Engelberg

Termine

18.–20. 3. 1988. Anmeldetermin: 5. 2. 1988

Polysportive Woche: Ski / Akro / Volley / Badminton / Unihockey und Jazztanz

Nr. 23

Leitideen / Ziele

- Lernen als Erlebnis
- Schülerechter Unterricht vom Anfänger zum Fortgeschrittenen
- Grundlagenbildung
- Formenvielfalt
- Spielen, Gestalten, Leisten
- Ganzheitliches Erlebnis: Kontakte, Diskussionen, Erholung

Inhalte

Ski/Akro: Variieren, Kombinieren, Erfinden
Querverbindungen: Normalski – Ballettski
Einsetzen von unterschiedlichen Lernhilfen und Gestaltungsmitteln
Spiele: Verbesserung der technischen, konditionellen und koordinativen Fähigkeiten

Einfache und komplexe Spielsituationen
Tanz: Jazz-Tanz (Afro-Jazz-Tanz): Grundelemente des Jazztanzen, getanzt zu zeitgenössischer Musik

Methoden

- Praktische Erfahrungen in verschiedenen Lernprozessen
- Gestaltung von Bewegungsaufgaben
- Auswertung und Diskussion in der Gruppe
- Videoauswertung
- Unterricht in Leistungsgruppen

Besonderes

Alternativthemen zu Skifahren wie Snowboardfahren (schnuppern). Der Kurs ist für Lehrer aller Stufen zugänglich. Es können sich Anfänger und Fortgeschrittene anmelden. Individuelles Können wird im Kurs berücksichtigt.

Kursleitung

Peter Huwyler, Bertholdstrasse 7,
6023 Rothenburg

Kursort: Davos

Termine

4.–9. 4. 1988. Anmeldetermin: 10. 3. 1988

Kurse für dipl. Turnlehrer

Bewegungs- und Trainingslehre in der Praxis des TL

Nr. 51

Leitideen / Ziele

Praxisbezogene Umsetzung des sportwissenschaftlichen Kurses vom November 1987 in den Unterrichtsalltag
Informations- und Erfahrungsaustausch

Inhalte

Bewegungs- und trainingswissenschaftliche Konsequenzen für die Praxis des Turnlehrers

Methoden

- Referate/Videodemonstrationen
- Gruppenarbeiten/-diskussionen
- Praxisrelevantes Umsetzen
- Unterrichtsreflexionen/Auswertung
- Exemplarische Darstellungen

Besonderes

Anmeldung nur über TL-Ausbildungssekretariat ETH-Zentrum, 8092 Zürich

Kursleitung

Turn- und Sportlehrerausbildung
ETH Zürich (K. Murer/A. Hotz)

Kursort: Zürich

Termine

15./16. 4. 1988. Anmeldung: 20. 3. 1988

Alle Anmeldungen über:
Kant. Sportamt GR
Quaderstrasse 17, 7000 Chur